

## Paddeln bei Mondfinsternis mit Mars und Blutmond

Nach diversen Radioberichten und dem Studium der Tageszeitung kam ich auf die Idee mir dieses Naturschauspiel vom Boot aus auf der Aller anzusehen. Da dieses Ereignis erst in hundert Jahren wiederkommt, habe ich eigentlich auch nur diese eine Möglichkeit dazu. Hochsommerliches Wetter, ein fast wolkenloser Himmel, was will der Paddler mehr ? Also Sachen packen, Kamera dazu, Boot aufladen und los.

Um 21:30 bin ich dann im Hafen beim WSC Westen losgefahren. Das Auto darf dort freundlicherweise übernachten, wird am nächsten Morgen mit dem Fahrrad abgeholt. Vor mir die untergehende Sonne und eine still dahinfließende Aller.





Der in der Zeitung so schön kupferfarbende Mond war leider nicht zu sehen. Ich tröste mich damit dass er wohl noch zu tief am Horizont war und daher nicht sichtbar war. So blieb mir Zeit die Fahrt zu genießen. Angespornt von der herrlichen Ruhe waren dann auch meine Paddelschläge fast lautlos. Links von mir, auf einer kleinen Sandbank steht ein Reh und trinkt ungestört, ich bin wohl für das Tier leise genug und ein ungefährlicher Teil der Natur. Auch die Vögel bleiben meistens ganz still sitzen, nur wenige fliegen vor mir weg. Es wird langsam immer dunkler, die Augen gewöhnen sich an das Licht und vor mir sind die letzten Farbspiele der Sonne sichtbar.



Wo ist bloß der Mond ? Am Ufer kann ich mehrfach kleinere Gruppen von „Mondsehern“ erspähen, alle blicken suchend in den dunklen Abendhimmel. Dann, um 23:05 ist er sichtbar. Nicht so schön leuchtend wie in der Zeitung, aber wunderschön zusammen mit dem heller leuchtenden Mars. Meine kleine Kamera kann diese Schönheit nur annähernd einfangen, für ein gutes Foto hätte ich jetzt eine Kamera mit Teleobjektiv und Stativ im Boot gebraucht.



Ich erfreue mich an dem Anblick und paddle langsam weiter in Richtung Verden und erreiche das Bootshaus gegen 23:30 Uhr. Mittlerweile löst sich der Mond aus dem Schatten der Erde und erstrahlt zuerst nur ganz links in der gewohnten Farbe. Nach und nach kommt das Mondlicht ganz zum Vorschein und taucht die Aller und das Bootshaus in ein wunderschönes Vollmondlicht.